

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 43 (1981)
Heft: 14

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Titelbild

Mannigfaltige Gedanken können durch das neuzeitliche Stimmungsbild aus dem Wald geweckt werden. Für einmal scheint die Technik in den Hintergrund gerückt und die in langen Jahren zum wertvollen Nutzholzstamm gewachsene Eiche verleitet, je nach Veranlagung des Betrachters, zu wirtschaftlichen Ueberlegungen oder philosophischen Eingebungen. Beide führen zur Feststellung, dass der Wald in jüngerer Zeit in verschiedenen Bereichen wieder eine viel grössere Wertschätzung erfährt. Sei es als Erholungsraum für die stressgeplagte Bevölkerung, als Lieferant fast vergessener Alternativenergien oder als unersetzlicher Teil des biologischen Reinigungs- und Erneuerungsprozesses für Luft und Wasser. Angesport durch bessere Preise für Nutz- und Brennholz wird der Bewirtschaftung des rund 300'200 Hektaren umfassenden Privatwaldes wieder mehr Beachtung geschenkt. Obwohl technische Hilfsmittel, wie Motorsägen, Entwässerungsmaschinen und Traktoranbauseilwinden, dem Privatwaldbesitzer die Eigenbewirtschaftung seines Waldes erleichtern, bleibt die Waldarbeit eine schwere und gefährliche Tätigkeit. Die Zunahme der folgenschweren Unfälle im Privatwald darf deshalb nicht unbedacht bleiben. Die wichtigsten Konsequenzen und Lehren, welche daraus zu ziehen sind, fasst der neue Leiter der Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL), R. Burgherr, in einem interessanten Artikel in dieser und in der nächsten Nummer zusammen. Holzer, welche diese anspruchsvolle Arbeit nicht «profimässig» betreiben, sind erfahrungsgemäss gefährdet als die gewandteren Routiniers.

Einem Bedürfnis entsprechend und der erwähnten Entwicklung Rechnung tragend, führen das Weiterbildungszentrum des SVLT in Riken und die Sektion Aargau des SVLT diesen Winter erstmals Kurse über «Moderne Forstgeräte im Privatwald» durch. Der Schwerpunkt dieser Kurse, welche durch einen Fachmann der Forstwirtschaftlichen Zentralstelle in Solothurn erteilt werden, bildet die Arbeitssicherheit im Umgang mit Motorsäge, Seilwinde und Holzspaltmaschine.

Benutzen Sie diese Weiterbildungsmöglichkeit im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit. Es ist dazu nie zu früh aber oft zu spät.

(Werkfoto) Bü

Kurs «Moderne Forstgeräte im Privatwald»

3.–8. Dez. 1981, Weiterbildungszentrum Riken
Anfragen an: SVLT, Postfach 53, 5223 Riken
Telefon 056 - 41 20 22

November-Nummer Nr. 14/1981

Schweizer Landtechnik

Schweizerische landtechnische Zeitschrift

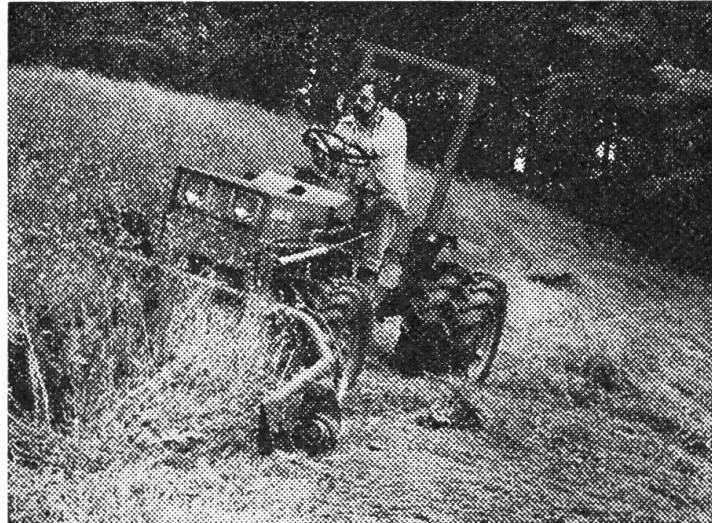
Offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik – SVLT

Redaktion: R. Piller, Postfach 210,
5200 Brugg, Telefon 056 - 41 20 22

(Weitere Angaben siehe Seite 1013)

Inhalt	Seite
Einladung zur 10. SVLT-Vortragstagung	969
Mehr Sicherheit bei der Waldarbeit	970
Neuer Geschäftsleiter der BUL	974
Vergleich zwischen Standard- und Happel-Melkeinheiten beim Melken mit einer Rohrmelkanlage	975
SMU-Weiterbildungskurse für Landmaschinenmechaniker	983
55. Tätigkeitsbericht des SVLT	
SVLT-Kurstabelle Winter 1981/82	1004
Die neuen Fordtraktoren der Serie 10	1006
OLMA-Rückblick	1010
Verbandsmitteilungen	
(3 neue Ehrenmitglieder)	1015
Aus den Sektionen (BE, LU, SG, TG, ZH)	1018
Wichtig! Führerausweis Kat. G für landw. Motorfahrzeuge	1019
FAT-Mitteilungen 14/81	
– Gibt es im Landwirtschaftsbetrieb nur Feld- und Stallarbeiten?	1033
Inserenten-Verzeichnis	1020

Flink und wendig:
wiesel



Ein vollwertiger Allzweck-Hangtraktor mit 3-Punkt-Hydraulik und Normzapfwelle. Mit den verschiedensten Zusatzgeräten, wie hydraulisches Frontmähwerk, Kreiselheuer, Bandrechen, Düngerstreuer... usw. bereitet er mit seinen vielseitigen Einsatzmöglichkeiten viel Freude bei der Arbeit.

wiesel ag

Traktoren und landwirtschaftliche Maschinen
Untere Säge, 4803 Vordemwald
Telefon 062-51 08 88

B O N

Ich wünsche unverbindlich

eine Vorführung Prospekt / Preisliste

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort: